

---

**3613/AB XXII. GP**

---

Eingelangt am 03.02.2006

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz

## Anfragebeantwortung



BUNDESMINISTERIN FÜR SOZIALE SICHERHEIT  
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ  
Ursula Haubner

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

(5-fach)

**GZ: BMSG-10001/0282-I/A/4/2005**

Wien,

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3694/J der Abgeordneten Mag. Johann Maier und GenossInnen** wie folgt:

### Frage 1:

Bislang wurden an die Bediensteten des Bundesministeriums für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz noch keine elektronischen Dienstausweise ausgegeben. Die Einführung des elektronischen Dienstausweises wird nach Abklärung der weiteren Vorgangsweise erfolgen und ist grundsätzlich für Ende des Jahres 2006/Anfang des Jahres 2007 in Aussicht genommen.

### Frage 2:

Es ist in Aussicht genommen, vor Ausstellung von elektronischen Dienstausweisen mit der Personalvertretung das Einvernehmen herzustellen.

**Fragen 3 bis 19 und 21:**

Seitens meines Ressorts gibt es zurzeit noch keine - über die bei der Beantwortung der Frage 1 erwähnte terminliche Festlegung hinausgehenden - Pläne, Entscheidungen, Ausschreibungen, Beauftragungen oder sonstige Maßnahmen zur Umsetzung des neuen § 60 Abs. 2a des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979.

Daher ist mir die Beantwortung von diesbezüglichen Detailfragen oder die Schätzung möglicher Kosten noch nicht möglich. Ich werde bei der Umsetzung der genannten Bestimmung der 2. Dienstrechts-Novelle 2005 jedoch höchsten Wert auf die Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen - insbesondere auch der Normen des Datenschutzrechtes und des Personalvertretungsrechtes - legen.

**Frage 20:**

Die ressortweite Ausstattung mit Zutrittskontrollsystemen und Kartenlesegeräten an den Innentüren sowie der PCs mit Kartenlesegeräten und der diesbezüglichen Software ist nicht geplant, daher wurden auch die möglichen Kosten derartiger Maßnahmen nicht erhoben.

Mit freundlichen Grüßen